

Bundesrat: Sima—Skritek.

193

SIMA Hans, Landesbeamter, Klagenfurt.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Kärnten am 17. 3. 1953: **81** (17. 4. 1953) 1771.Angelobung: **81** (17. 4. 1953) 1772.

Ausgeschieden infolge der vom Kärntner Landtag am 1. 6. 1956 vorgenommenen Neuwahl.

Gewählt in:den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) **83** (28. 4. 1953) 1798.Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Rösch) **83** (28. 4. 1953) 1798.Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Hofbauer) **83** (28. 4. 1953) 1798.Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.**Berichterstatter über:**die Abänderung des Wohnbauförderungsgesetzes 1954 **107** (22. 7. 1955) 2479—2480.die Protokolle über Abänderungen des Abkommens über die internationale Zivilluftfahrt **112** (22. 12. 1955) 2610.**SKRITEK Otto**, Speditionsangestellter, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage der Stadt Wien am 6. 3. 1953: **81** (17. 4. 1953) 1770.Angelobung: **81** (17. 4. 1953) 1772.Wiedergewählt vom Wiener Landtag am 10. 12. 1954: **98** (21. 12. 1954) 2252.Angelobung: **98** (21. 12. 1954) 2252.**Gewählt in:**den Finanzausschuß (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Hofbauer) **83** (28. 4. 1953) 1798.Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Jonas) **83** (28. 4. 1953) 1798.Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Tremmel) **83** (28. 4. 1953) 1798.Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Spielbüchler) **83** (28. 4. 1953) 1798.

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung am 15. 7. 1953.

Wiedergewählt (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

Wiedergewählt zum Schriftführer in der Ausschußsitzung am 3. 2. 1955.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) **83** (28. 4. 1953) 1798.Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.**Berichterstatter über:**die Abänderung des Kriegsopfersversorgungsgesetzes **86** (16. 7. 1953) 1905—1906.die auf der 36. Tagung der Internationalen Arbeitskonferenz angenommene Urkunde zur Abänderung der Verfassung der Internationalen Arbeitsorganisation **87** (11. 12. 1953) 1954.die Abänderung des Bundesgesetzes über die Voraussetzungen der Ausübung der Rechtsanwaltschaft durch Volksdeutsche **89** (17. 2. 1954) 2028—2029.das Arbeiterkammergesetz **92** (25. 5. 1954) 2076 bis 2078.die Vereinsgesetz-Novelle 1954 **93** (29. 6. 1954) 2095—2096.die Verlängerung der Geltungsdauer des Preistreibereigesetzes **94** (30. 6. 1954) 2121.die Bestimmungen über die Mietzinsbildung für nicht dem Mietengesetz unterliegende Räume **94** (30. 6. 1954) 2136.die Abänderung des 1. Sozialversicherungs-Neuregelungsgesetzes **96** (14. 7. 1954) 2209—2210.die 3. Novelle zum Sozialversicherungs-Überleitungsgesetz 1953 **96** (14. 7. 1954) 2210—2211 und 2213—2214.die Internationalen Übereinkommen über den Eisenbahn-Personen- und -Gepäckverkehr (CIV) und den Eisenbahnfrachtverkehr (CIM) **99** (4. 2. 1955) 2290.die Aufhebung der Vorschriften über das Arbeitsbuch **101** (6. 4. 1955) 2341.die Erhöhung der Beiträge zur Invalidenversicherung und zur Angestelltenversicherung und Gewährung einer Sonderzahlung für das Jahr 1955 **106** (7. 7. 1955) 2448—2449.die 2. Preisregelungsgesetznovelle 1955 und die neuerliche Verlängerung der Geltungsdauer des Preistreibereigesetzes **112** (22. 12. 1955) 2611—2612.

194

Bundesrat: Skritek—Übelhör.**Redner in der Verhandlung über:**

- das Steueränderungsgesetz 1953 **84** (29. 5. 1953) 1821—1823 und 1831.
- das Einkommensteuergesetz 1953, das Gewerbesteuergesetz 1953 und das Gewerbesteuerausgleichsgesetz **87** (11. 12. 1953) 1997—2001.
- die 2. Novelle zum Sozialversicherungs-Überleitungsgesetz 1953 **91** (14. 4. 1954) 2059—2061.
- das Rentenbemessungsgesetz, die Abänderung und Ergänzung des Bundesgesetzes über die Gewährung einer Ernährungszulage an Kriegsopfer, die Abänderung des Bundesgesetzes über die Errichtung eines Invalidenfürsorgebeirates, die Abänderung und Ergänzung des Kriegsopfersversorgungsgesetzes, die Kleinrentnergesetznovelle 1954 und die 9. Opferfürsorgegesetz-Novelle **96** (14. 7. 1954) 2203—2207.
- die Einkommensteuernovelle 1954 **98** (21. 12. 1954) 2256—2259.
- das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz **108** (14. 9. 1955) 2552—2558.

Redner in der Verhandlung über:

- die Abänderung des Sozialversicherungs-Überleitungsgesetzes 1953 **87** (11. 12. 1953) 1953.
- die Außenhandelsverkehrsgesetznovelle 1954, die Rohstofflenkungsgesetznovelle 1954, die Lastverteilungs-Novelle 1954, die Preisregelungsgesetznovelle 1954 und die Verlängerung der Geltungsdauer des Preistreibereigesetzes **94** (30. 6. 1954) 2121—2123.
- das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz **108** (14. 9. 1955) 2545—2548.

TREMMEL Rudolf, Industriekaufmann, Kapfenberg.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Steiermark.

Siehe zunächst Index der VI. GP.

Ausgeschieden infolge der vom steiermärkischen Landtag am 15. 4. 1953 vorgenommenen Neuwahl.

T.

TAZREITER Josef, Ökonomierat, Bauer, Hubberg, Post Ybbsitz.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Niederösterreich.

Siehe zunächst Index der VI. GP.

Ausgeschieden infolge der vom niederösterreichischen Landtag am 10. 11. 1954 vorgenommenen Neuwahl.

THANHOFER Franz, Tischler, Linz-Urfahr.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Oberösterreich am 6. 5. 1953: **84** (29. 5. 1953) 1800.

Angelobung: **84** (29. 5. 1953) 1800.

Wiedergewählt vom oberösterreichischen Landtag am 19. 11. 1955: **110** (6. 12. 1955) 2580.

Angelobung: **110** (6. 12. 1955) 2580.

Gewählt in:

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Ersatzmitglied) **85** (30. 6. 1953) 1856.

Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

U.

ÜBELHÖR Alfons, Dr., Direktor der wissenschaftlichen Abteilung der „Ravag“, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage der Stadt Wien.

Siehe zunächst Index der VI. GP.

Gewählt zum Schriftführer **85** (30. 6. 1953) 1856 (Amtsdauer bis 31. 12. 1953); **88** (18. 12. 1953) 2009 (Amtsdauer bis 30. 6. 1954); **93** (29. 6. 1954) 2105—2106 (Amtsdauer bis 31. 12. 1954).

Ausgeschieden infolge der vom Wiener Landtag am 10. 12. 1954 vorgenommenen Neuwahl.

Berichterstatter über:

das Scheidemünzengesetz 1953 **84** (29. 5. 1953) 1831—1832.

die Abfuhr von Geldmitteln des Getreideausgleichsfonds an den Bund **84** (29. 5. 1953) 1832.

das Hochschultaxengesetz **85** (30. 6. 1953) 1843 bis 1844.

Redner in der Verhandlung über:

die 8. Opferfürsorgegesetz-Novelle und die Abänderung und Ergänzung des Beamtenentschädigungsgesetzes **86** (16. 7. 1953) 1903.